FairNetztEuch!
Bundesweites Netzwerk
der Hochschulsekretariate

FairNetztEuch! auf dem 3. Gleichstellungstag in Berlin

FairNetztEuch hat sich erfolgreich für einen Stand auf der Fachmesse des 3. Gleichstellungstages beworben.

Also ging es am 06.10.2026 auf nach Berlin.

Der 3. Gleichstellungstag der Bundesstiftung Gleichstellung unter dem Motto „zusammen:weiter – Zukunft braucht Gleichstellung“ wartete auf uns.

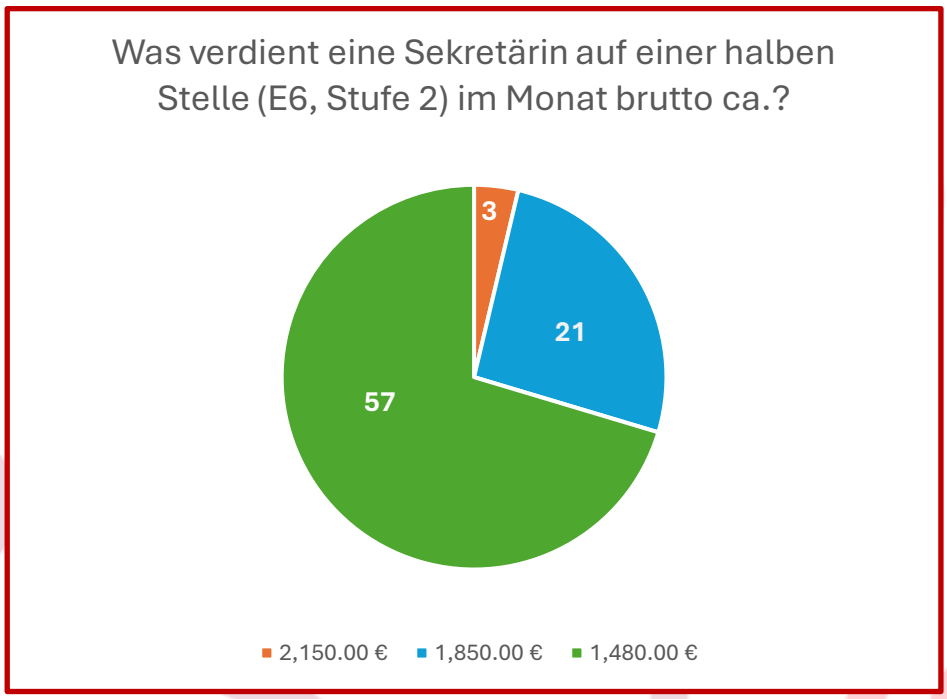
Morgens um 7.30 Uhr ging es los mit dem Aufbau des Standes. Zum ersten Mal konnten wir unser neues Roll-Up, unser Gleichstellungs-Quiz und einen fiktiven Rentenbescheid für Hochschulsekretär*innen einer breiten Öffentlichkeit vorstellen. Natürlich hatten wir auch unsere schönen Buttons und unsere tollen Postkarten dabei. Als wäre es Fügung, standen wir neben der Stiftung „Aufmüpfige Frauen“.

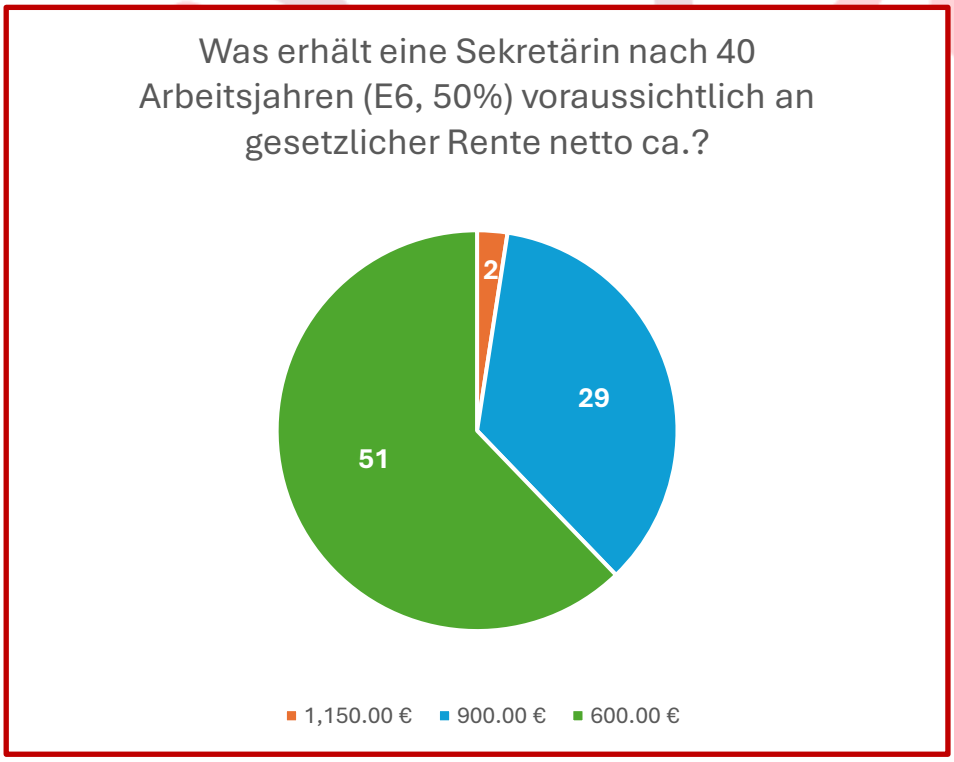
Neben der Fachmesse, auf der sich ca. 40 Institutionen vorstellen konnten, gab es ein abwechslungsreiches Programm zu unterschiedlichen Gleichstellungsthemen wie KI, Klima, Wandel der Arbeit etc.

Wir hatten viele interessierte Gäste am Stand, nicht nur aus unserem Netzwerk, auch von Unterstützer*innen und vielen neuen motivierten Menschen. Unser Anliegen, sich für die Hochschulsekretariate einzusetzen, ist auf breite Zustimmung gestoßen.

Wir hatten ein Gleichstellungs-Quiz mit zwei Fragen zu Verdienst und Rente einer Hochschulsekretär*in, vorbereitet. Es fand großen Anklang und die Besucher*innen hatten Spaß daran.

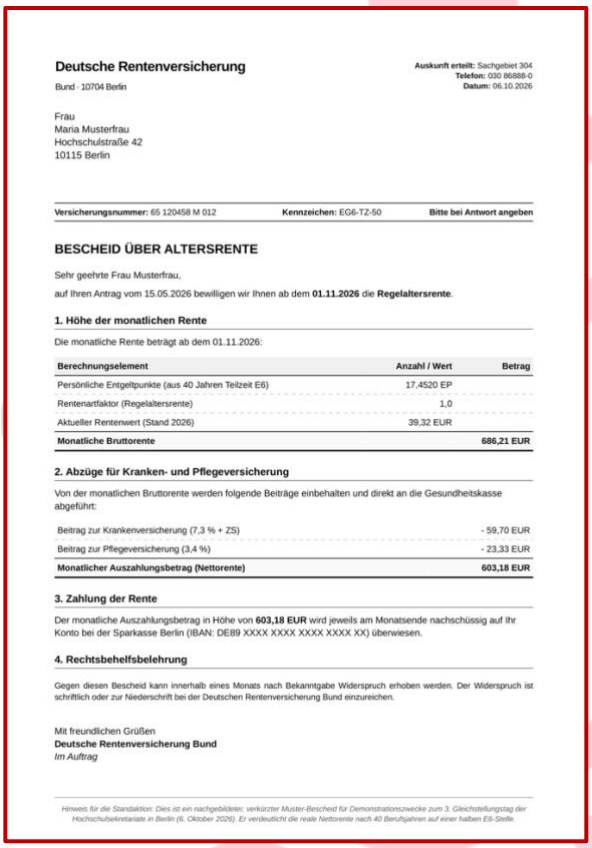
Das Ergebnis des Quiz: die meisten Besucher*innen haben richtig getippt, waren trotzdem aber erschüttert über das Ergebnis, denn veraltete Tätigkeitsbeschreibungen und daraus resultierende unfaire und zu niedrige Eingruppierungen in frauendominierten Assistenzberufen führen viele Frauen in die Altersarmut.





FairNetztEuch!
Bundesweites Netzwerk
der Hochschulsekretariate

Außerdem haben wir einen fiktiven Rentenbescheid entworfen, der auch nochmal zeigt, wie ernst die Lage für die Beschäftigten in den Hochschulsekretariaten ist, obwohl es Möglichkeiten für die Hochschulen gibt, unsere Arbeit fair und wertschätzend zu entlohnen.



Deutsche Rentenversicherung
Bund · 10704 Berlin

Auskunft erteilt: Sachgebiet 304
Telefon: 030 86888-0
Datum: 06.10.2026

Frau
Maria Musterfrau
Hochschulstraße 42
10115 Berlin

Versicherungsnummer: 65 120458 M 012 **Kennzeichen:** EG6-TZ-50 **Bitte bei Antwort angeben**

BESCHEID ÜBER ALTERSRENTE

Sehr geehrte Frau Musterfrau,

auf Ihren Antrag vom 15.05.2026 bewilligen wir Ihnen ab dem **01.11.2026** die **Regelaltersrente**.

1. Höhe der monatlichen Rente

Die monatliche Rente beträgt ab dem 01.11.2026:

Berechnungselement	Anzahl / Wert	Betrag
Persönliche Entgeltpunkte (aus 40 Jahren Teilzeit E6)	17,4520 EP	
Rentenartfaktor (Regelaltersrente)	1,0	
Aktueller Rentenwert (Stand 2026)	39,32 EUR	
Monatliche Bruttorente		**686,21 EUR**

2. Abzüge für Kranken- und Pflegeversicherung

Von der monatlichen Bruttorente werden folgende Beiträge einbehalten und direkt an die Gesundheitskasse abgeführt:

Beitrag zur Krankenversicherung (7,3 % + ZS)	- 59,70 EUR
Beitrag zur Pflegeversicherung (3,4 %)	- 23,33 EUR
Monatlicher Auszahlungsbetrag (Nettorente)	**603,18 EUR**

3. Zahlung der Rente

Der monatliche Auszahlungsbetrag in Höhe von **603,18 EUR** wird jeweils am Monatsende nachschüssig auf Ihr Konto bei der Sparkasse Berlin (IBAN: DE89 XXXX XXXX XXXX XXXX XX) überwiesen.

4. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Deutschen Rentenversicherung Bund einzureichen.

Mit freundlichen Grüßen
Deutsche Rentenversicherung Bund
Im Auftrag

Hinweis für die Standaktion: Dies ist ein nachgebildeter, verkürzter Muster-Bescheid für Demonstrationszwecke zum 3. Gleichstellungstag der Hochschulsekretariate in Berlin (6. Oktober 2026). Er verdeutlicht die reale Nettorente nach 40 Berufsjahren auf einer halben E6-Stelle.



IST DAS DIE "WERTSCHÄTZUNG" FÜR UNSERE ARBEIT?

Das unsichtbare Rückgrat der Hochschule:
Ganze Arbeit.
Halbe Stelle.
Altersarmut.

Reicht E6 zum Leben? NEIN!

Das Hochschulsekretariat managt, organisiert und hält den wissenschaftlichen Betrieb am Laufen. Wir übernehmen hochqualifizierte Aufgaben – doch die veraltete Entgeltordnung drängt uns strukturell in die Altersarmut. Diese Unterbewertung muss endlich aufhören!

Unsere Hauptforderungen:

- **Aufwertung des Berufsbildes:** Echte Anerkennung für unsere unverzichtbaren Management-Aufgaben.
- **Höhergruppierung:** Anpassung der Tätigkeitsmerkmale an die moderne Realität im Vorzimmer.
- **Reform der Entgeltordnung:** Faire Löhne, die vor Altersarmut schützen!

Wir brauchen starke Bündnisse!
Unterstützen Sie uns aus der Politik, der Hochschulleitung oder als starker Partner aus dem **DGB** und seinen Einzelgewerkschaften im Kampf für gerechte Löhne.

3. Gleichstellungstag | Berlin, 6. Oktober 2026
Bundesweites Netzwerk der Hochschulsekretariate

ES REICHT! WIR FORDERN:

- Aktualisierung und Aufwertung des Berufsbildes von Hochschulsekretariaten
- Reform der Entgeltordnung
- Faire und wert-schätzende Eingruppierung
- Politische Bündnisse für Entgeltgerechtigkeit und Geschlechtergerechtigkeit

FairNetztEuch!
Bundesweites Netzwerk
der Hochschulsekretariate

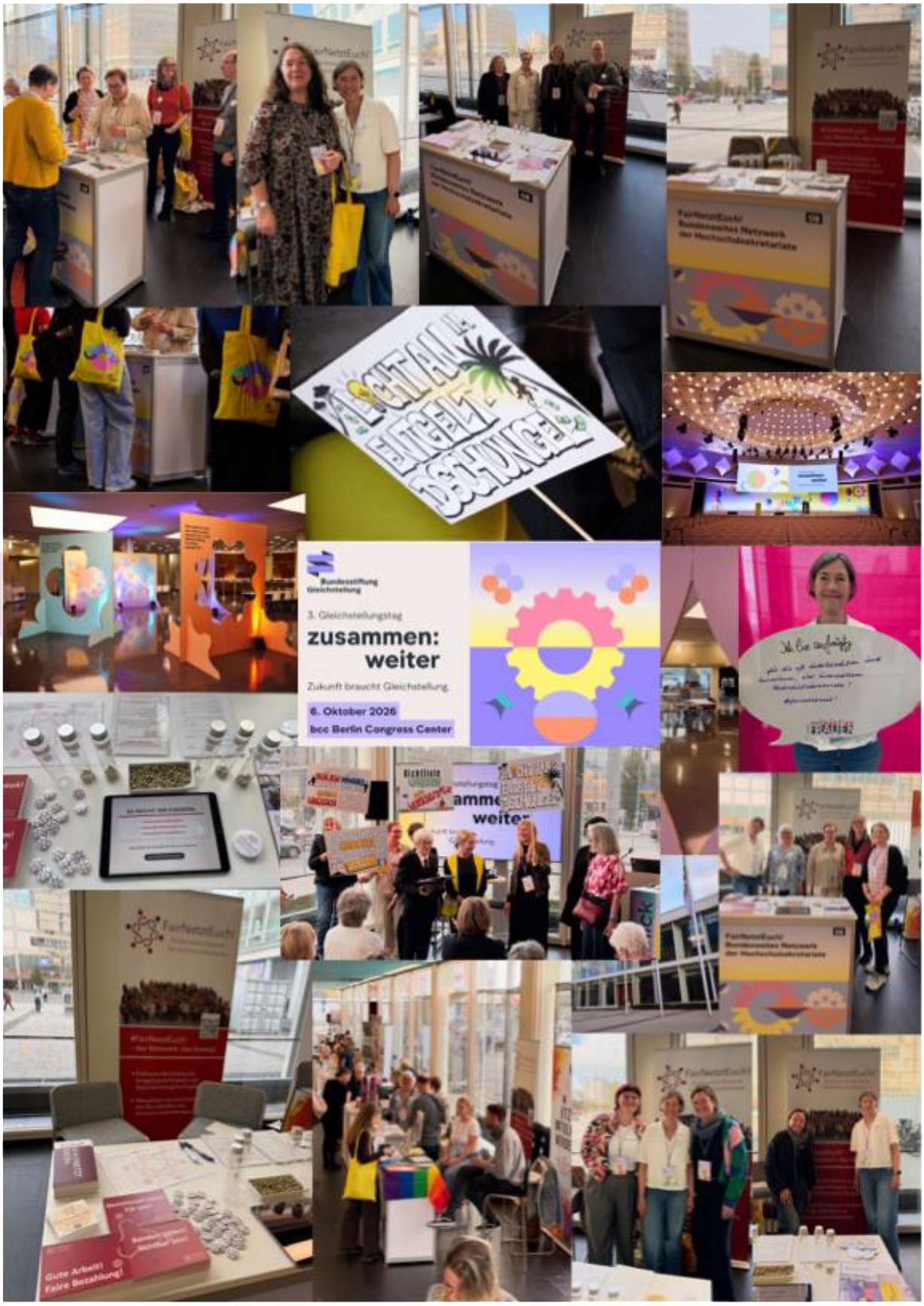
Auf unserer Webseite findet ihr viele weitere Informationen über unsere Arbeit, Literatur zum Thema und unsere Forderungen.

Ein Tag mit vielen Eindrücken, Gesprächen, interessanten Vorträgen und Workshops ging um 18.30 Uhr zu Ende.

Wir haben uns sehr gefreut, dass uns viele Kolleg*innen aus dem Netzwerk am Stand besucht haben und die Möglichkeit hatten, nach Berlin zu fahren. Vielen Dank an euch.

Die Fotocollage gibt euch einen kleinen Einblick in den Tag.

FairNetztEuch!
Bundesweites Netzwerk
der Hochschulsekretariate



FairNetztEuch!
Bundesweites Netzwerk
der Hochschulsekretariate

Und zum guten Schluss:

Heute, am Freitag, dem 13.11.2026, geht der Podcast mit dem Titel „Die unsichtbaren Allrounder des Wissenschaftssystems – Hochschulsekretariate und ihr Protest für faire Arbeitsbedingungen“ online. Juliane Bienert, Host des Podcasts „Sachgrundaktivismus – der WissKomm-Podcast rund um die Promotion und das deutsche Wissenschaftssystem“, hat das Netzwerk eingeladen, um über die Situation der Hochschulsekretariate zu sprechen. Wir freuen uns sehr darüber und wünschen viel Spaß beim Hören.